es den großen Geistern ermöglichte, ihre Völker von Fortschritt zu Fortschritt zu führen.

Thie-kung-tsy hatte bisher den Abglanz bewundert, der vom Abendland auf den Orient fiel; jetzt sah er das Licht, das dort leuchtete, selber und er wurde zum ersten Male an der Lehre des Konfuzius irre.

Sechstes Kapitel
Der Kampf um den heiligen Berg

Der Graf schlief in aller Ruhe bis zum Morgen. Dann wurde er wieder vor den Mandarin geführt, der ihm Degenharts Brief gab. Er las ihn, dann sagte er mit finsterer Miene: „Jetzt werden Sie natürlich wieder glauben, daß alles auf Verabredung beruht; das, was ich Ihnen gestern sagte, und diese Drohung hier."

„Beruhigen Sie sich," antwortete Thie-kung-tsy lächelnd. „Ich bewundere nur die überraschende Übereinstimmung Ihrer Ansichten als Wirkung Ihrer innigen Freundschaft. Solche Freunde soll man nicht trennen! Ich bin deshalb entschlossen, auf meine gestrige Bedingung zu verzichten und auch Sie in den allgemeinen Frieden einzubeziehen ..."

„Ich habe keinen Zweifel darüber gelassen," unterbrach ihn du Laure mit stolzer Abweisung, „daß ich von Ihnen ..."

„Auch Sie haben das Leben nur einmal zu verlieren," erwiderte der Mandarin ernst. „Sie müssen es Ihren Freunden erhalten, falls Sie keine Verwandten besitzen. Übrigens habe ich Ihnen nicht die Rolle des Beschenkten zugedacht. Ich wollte Ihnen nur mitteilen, daß das Schicksal Ihrer Freunde sichergestellt ist. Sie könnten also die Mönche ohne weiteres wieder in den Potala einziehen lassen und sich selber ein besseres Unterkommen suchen, als die Schanzen es bieten, wenn es nicht noch ein Aber zu berücksichtigen gäbe."

Du Laure schaute ihn erwartungsvoll an.

„Sie haben gestern erklärt," fuhr der Chinese nach einer kurzen Pause fort, „daß Sie den Schuß ins Auge des Fo nur insofern bedauern, als er das Leben Ihrer Freunde in Gefahr brachte; folglich werden Sie auch heute nicht anders denken."

„Sie haben recht."

„Nun, ich muß es Ihnen überlassen, ob es den abendländischen Anschauungen oder dem rein menschlichen Empfinden entspricht, uns